

world insight®

LÄNDERINFOS

Indien

Willkommen bei WORLD INSIGHT

Unser Team besteht aus 40 Reiseprofis in Köln und mehr als 300 Reiseexperten weltweit. Auf unseren Touren erlebst du dein Reiseziel in allen Facetten, begegnest Land und Leuten auf Augenhöhe. Um möglichst gute Preise für deine Traumreise zu erzielen, verzichten wir auf Reisevermittler und Provisionsgeschäfte. Du buchst also direkt bei uns. An Qualität sparen wir nicht: Dazu gehört, dass wir Leistungsträger wie Reiseleiter oder Busfahrer fair bezahlen. Das ist Ehrensache und Basis für „Reisen mit Herz“. Auch versuchen wir auf unseren Touren die Umwelt zu schonen und wir unterstützen soziale Projekte weltweit. Ganz wichtig ist uns Ehrlichkeit dir gegenüber: Unsere Touren führen oft in abenteuerliche Regionen, die unglaublich spannend sind, wo aber nicht immer alles vorhersehbar ist. Unser Versprechen: Wir tun unser Bestes, damit deine Reise so schön wie möglich wird, denn wir machen „Reisen von Freunden für Freunde“.

Beratung und Buchung



www.world-insight.de



willkommen@world-insight.de



02203 9255-700

Montag - Freitag 10-18 Uhr



**Unsere WORLD INSIGHT Zentrale
im Kölner Airport-Businesspark
Haltestelle: S-Bahn Frankfurter Straße
Alter Deutzer Postweg 99, 51149 Köln
Montag - Freitag 10-18 Uhr**

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| 1. Die Welt von WORLD INSIGHT | 5 |
| 1.1 Mein WORLD INSIGHT | 5 |
| 1.2 Reisemagazin | 5 |
| 1.3 explore2gether – die ReiseCommunity von WORLD INSIGHT | 5 |
| 1.4 Reiseberichte | 5 |
| 1.5 Events | 5 |
| 2. Bahnreise / Rail&Fly-Fahrkarte in der ersten Klasse | 6 |
| 3. Botschaften & Konsulate | 6 |
| 3.1 Auslandsvertretungen | 6 |
| 3.2 Botschaften und Konsulate von Indien | 7 |
| 4. Einreisebestimmungen und Zollvorschriften | 8 |
| 4.1 Reisedokumente | 9 |
| 4.2 Visum | 9 |
| 4.3 Impfvorschriften | 10 |
| 4.4 Zollvorschriften | 10 |
| 5. Essen & Trinken | 10 |
| 6. Fluginformationen | 10 |
| 6.1 Informationen zu deinem Flug | 11 |
| 6.2 Hinweise zu deinem Reisegepäck | 11 |
| 7. Geld & Währung | 12 |
| 7.1 Währung | 12 |
| 7.2 Bezahlung vor Ort (Geldwechsel, Girokarte, Kreditkarte) | 12 |
| 8. Impfungen & Gesundheit auf Reisen | 12 |
| 8.1 Impfempfehlungen | 12 |
| 8.2 Gesundheitshinweise | 12 |
| 8.3 Gesundheitshinweise für unsere Ladakh Reisen | 13 |
| 8.4 Reisemedizinische Beratung | 13 |
| 8.5 Hinweise zur Mobilitätseinschränkung | 13 |
| 9. Kleidung & Ausrüstung | 13 |
| 9.1 Kleidung | 13 |
| 9.2 Gepäckempfehlungen / Checkliste | 14 |
| 10. Klima | 14 |
| 11. Klimabewusstes Reisen mit WORLD INSIGHT und atmosfair | 15 |
| 12. Landesspezifische Hinweise & Sicherheit | 16 |
| 12.1 Verhalten im Reiseland | 16 |
| 12.2 Sicherheit vor Ort | 16 |
| 12.3 Reisespezifische Hinweise und Anforderungen (Indien allgemein) | 16 |
| 12.4 Reisespezifische Hinweise und Anforderungen (Sikkim) | 17 |

| | |
|---|-----------|
| 12.5 Reisespezifische Hinweise und Anforderungen (Ladakh) | 17 |
| 13. Reiseliteratur | 17 |
| 13.1 MairDumont-Reiseführer | 17 |
| 13.2 Weitere Literaturempfehlungen | 18 |
| 14. Reiseversicherung | 18 |
| 15. Stromspannung | 18 |
| 16. Telefonie & Internet | 18 |
| 16.1 Telefonie | 18 |
| 16.2 Internet | 19 |
| 17. Trinkgeld & Extrakosten | 19 |
| 17.1 Trinkgeld | 19 |
| 17.2 Extrakosten | 20 |
| 18. Zeitunterschied | 20 |

1. Die Welt von WORLD INSIGHT

1.1 Mein WORLD INSIGHT

Lege dein eigenes WORLD INSIGHT-Kundenkonto an! Damit hast du all deine Reisedaten mit nur einem Klick zur Hand und kannst sie für deine nächste Online-Buchung direkt übernehmen. Zudem behältst du den Überblick über die Details aller Reisen, die du schon mit WORLD INSIGHT gemacht oder bei uns gebucht hast.

» mein.world-insight.de

1.2 Reisemagazin

Tolle Länderreportagen mit faszinierenden Bildern wecken dein Fernweh! Lerne die Menschen kennen, mit denen wir in den Zielgebieten zusammenarbeiten: Wie sieht ihr Alltag aus, was ist ihnen wichtig und wovon träumen sie? Auch unsere Reisegäste kommen hier zu Wort. Sie vermitteln dir mit ihren Berichten lebendige und authentische Eindrücke von außergewöhnlichen Touren überall auf der Welt.

» reisemagazin.world-insight.de

1.3 explore2gether – die ReiseCommunity von WORLD INSIGHT

Finde reiselustige Leute aus deiner Umgebung und lerne Mitreisende für deine nächste WORLD INSIGHT-Reise schon vorab kennen. Bist du individuell unterwegs, kannst du hier auch Reisepartner für deine nächste Tour finden. Erstelle unkompliziert Fotogalerien oder deinen eigenen Reiseblog in ansprechendem Design. Tausche dich im Reiseforum über Themen von A wie Abreise bis Z wie Ziel aus und verrate auf der Weltkarte deine ganz persönlichen Geheimtipps!

» explore2gether.de

Wichtig: Um deine Mitreisenden online kennenzulernen, brauchst du sowohl ein Mein WORLD INSIGHT-Kundenkonto als auch ein eigenes Profil in der ReiseCommunity explore2gether. Um die Funktion „Meine Reisen“ nutzen zu können, musst du dann nur noch online beide Konten miteinander verbinden.

1.4 Reiseberichte

Reiseberichte mit stimmungsvollen Fotos oder auch Videos von unseren Gästen geben echte Einblicke in das, was dich auf unseren Reisen erwartet. Die schönsten Reiseberichte findest du u. a. auf unserer Website, im Reisemagazin oder in unseren Katalogen. Wir freuen uns auch über deine persönlichen Eindrücke von deiner WORLD INSIGHT-Tour.

Kommt dein Reisebericht in die engere Auswahl und wir veröffentlichen ihn anschließend, erhältst du als Dankeschön einen wertvollen Reisegutschein im Wert von € 100,-!

Um mitzumachen, brauchen wir von dir:

- deinen Reisebericht auf ca. 2-3 Seiten
- ca. 15-20 deiner besten Fotos in Originalauflösung
- ein Foto von dir auf der Tour

Schicke uns deinen Reisebericht an reiseberichte@world-insight.de. Größere Dateien kannst du uns ganz einfach per WeTransfer senden unter <https://world-insight.wetransfer.com/>

1.5 Events

Lass uns gemeinsam von fernen Ländern träumen, Neues entdecken und zu tollen Reisen und Abenteuern inspirieren. Wer unser Team noch nicht persönlich getroffen hat, für den

sind unsere Events eine gute Möglichkeit, uns kennenlernen, sich zu informieren, zu unterhalten und Spaß zu haben. Besuche uns deshalb im Rahmen unserer Veranstaltungsreihen Katalogpräsentationen, Messen, Länderabende und Weltentdecker!

» www.world-insight.de/events

2. Bahnreise / Rail&Fly-Fahrkarte in der ersten Klasse

Bei allen unseren Reisen ab dem 1.1.2023 ist die Rail&Fly-Fahrkarte in der ersten Klasse für die umweltfreundliche An- bzw. Rückreise mit der Deutschen Bahn (DB) zum Flughafen innerhalb Deutschlands im Reisepreis bereits eingeschlossen, außer Du hast die Reise ohne Flug gebucht.

7 – 10 Tage vor Abreise erhältst du per E-Mail pro Person 2 Gutscheincodes, mit welchen du jeweils deine favorisierte Verbindung zum/vom Flughafen auf worldinsight.bahnreise.de auswählen kannst und in dein Rail&Fly Ticket einlöst. Das Rail&Fly Ticket kannst Du nach der Buchung herunterladen, ausdrucken oder auch in der App DB Navigator hochladen. Nur mit einem gültigen Rail&Fly Ticket zusammen mit den Reiseunterlagen kannst Du die Bahnfahrt in Anspruch nehmen, der Gutscheincode allein berechtigt nicht zur Bahnfahrt.

Das Wichtigste auf einen Blick:

- Jeder Gutscheincode gilt für eine(n) Reisende(n) für eine einfache Fahrt zum bzw. vom Flughafen.
- Bei mehreren Reisenden muss das Rail&Fly für jeden einzeln ausgestellt werden, sofern man nicht zusammen reist.
- Du musst dich auf eine bestimmte Strecke zum bzw. vom Flughafen festlegen, bist aber bei der Nutzung der Züge flexibel.
- Das Rail&Fly kann für einen Tag vor Abflug oder am Abflugtag selbst bzw. am Tag der Rückkehr oder einen Tag nach Rückkehr gebucht werden.
- Es besteht am Reisetag auf der gewählten Strecke keine Zugbindung, auch wenn die Verbindung auf dem Rail&Fly-Ticket beispielhaft angegeben wird.
- Deine Buchung ist verbindlich und kann im Anschluss nicht beliebig geändert werden.
- Das Ticket muss während der Fahrt zusammen mit den Reiseunterlagen im Zug mitgeführt werden.

Die Rail&Fly Fahrkarte ermöglicht die Nutzung aller Verkehrsmittel (von Bus bis Fernverkehrszug) in den wichtigsten Verbänden. Weitere Infos erhältst Du unter worldinsight.bahnreise.de/geltungsbereich.

3. Botschaften & Konsulate

Folgend findest du zum einen die Kontaktdaten für die Auslandsvertretung im Gastland für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger und zum anderen die Botschaften und Konsulate Indiens in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

3.1 Auslandsvertretungen

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Delhi

Postadresse:

Embassy of the Federal Republic of Germany

P.O. Box 613, New Delhi 110001, Indien
 Straßenanschrift:
 No. 6/50G, Shanti Path,
 Chanakyapuri, New Delhi 110021, Indien
 Tel.: 0091 11 44 19 91 99
 Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag: 8:00-17:00; Freitag: 8:00-14:00
 Erreichbarkeit in Notfällen (nur außerhalb der Öffnungszeiten)
 Bereitschaftsdienst Tel.: 0091 98 1000 49 50 (gerne auch per SMS)
 Webseite: <http://www.new-delhi.diplo.de>

Botschaft der Republik Österreich in Delhi

EP – 13, Chandragupta Marg
 Chanakyapuri
 New Delhi – 110 021
 Tel.: 0091 11 2419 2700
 Parteienverkehr: Mo - Fr 08.00 - 16.00
 Bereitschaftsdienst: (Notfälle außerhalb der Dienstzeiten) Tel.: 0091 98 111 20 358
 Mo - Fr von 16:00 - 08:00 Uhr Sa und So durchgehend
 Webseite: <https://www.bmeia.gv.at/oeb-new-delhi/>

Botschaft der Schweizerischen Eidgenossenschaft in Delhi

Nyaya Marg
 Chanakyapuri
 New Delhi 110 021
 Tel.: Zentrale 0091 11 4995 9500
 E-Mail: newdelhi@eda.admin.ch
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 08.30–11.30
 Webseite: <https://www.eda.admin.ch/eda/de/home/vertretungen-und-reisehinweise/indien/schweizer-vertretunginindien.html>

3.2 Botschaften und Konsulate von Indien

Bei Fragen zu den Einreisebestimmungen Indiens, allgemeinen konsularischen Dienstleistungen sowie spezifischen Fragen zur Visaerteilung sind die Botschaften und Konsulate Indiens offizielle Anlaufstellen. Die Kontaktdetails der diplomatischen und konsularischen Auslandsvertretungen lauten für Deutschland je nach Bundesland:

Indo-German Consultancy Services (IGCS)

Bettinastr. 52
 60325 Frankfurt am Main
 Tel.: 0049 69 74 222 00
 Webseite: www.igcsvisa.de
 (zuständig für Reisende aus Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland)

Indo-German Consultancy Services (IGCS)

Spaldingstrasse 188
 20097 Hamburg
 Tel.: 0049 40 2880560
 Webseite: www.igcsvisa.de
 (zuständig für Reisende aus Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein, Niedersachsen)

International Visa Service Europe GmbH

Kolonnen Str. 29
 2. Courtyard, 1. Floor
 10829 Berlin

Tel.: 030-319977-80

E-Mail: ivsberlin@internationalvisaservices.net

Webseite: www.ivs-germany.com

(zuständig für Reisende aus Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen)

International Visa Services Europe GmbH

Prinzregentenstraße 120

81677 München-Bogenhausen

Tel.: 0049 89-28673805

E-Mail: ivsmunich@internationalvisaservices.net

Webseite: www.ivs-germany.com

(zuständig für Reisende aus Bayern und Baden-Württemberg)

Konsularische Auslandsvertretung Österreich

BLS International Visa Services- Austria

Indian Visa Application Center

Hegelgasse 17 Top 9 (Nähe Schwarzenbergplatz)

1010 Vienna

Tel.: 0043 943 7272

E-Mail: info@blsindiavisa-austria.com

Webseite: <https://www.blsindiavisa-austria.com/german/>

Konsularische Auslandsvertretung Schweiz

India Visa Application Centre

Weststrasse 2

3005 Bern

Tel.: 0900 – 0000 18 (kostenpflichtige Hotline)

E-Mail: Helpdesk: vfs.bern@outlook.com

Webseite: in.vfsglobal.ch

India Visa Application Centre

70 Rue de Lausanne

1202 Genève

Tel.: 0900 – 0000 18 (kostenpflichtige Hotline)

E-Mail Helpdesk: info.inch@vfshelpline.com

Webseite: in.vfsglobal.ch

4. Einreisebestimmungen und Zollvorschriften

Einreisebestimmungen gelten für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger.

Andere EU-Bürger informieren wir gerne nach Mitteilung ihrer Staatsangehörigkeit oder sie können sich direkt bei dem zuständigen Ministerium ihres jeweiligen Landes informieren, siehe hierzu www.world-insight.de/einreisebestimmungen.

Soweit nicht anders angegeben, ist zumindest ein maschinenlesbarer Reisepass mit 6-monatiger Gültigkeit bei Reiseende und zwei freien, gegenüberliegenden Seiten nötig.

Solltest du einer anderen Nation außerhalb der EU angehören oder liegen bei dir besondere

Umstände (z.B. doppelte Staatsbürgerschaft, Aufenthaltstitel etc.) vor, erkundige dich bitte entsprechend bei der Botschaft deines Ziellandes nach der für dich geltenden Einreise- und Transitbestimmungen, da wir nur allgemeine Hinweise zu Einreisebestimmungen geben können.

Für die Einhaltung sämtlicher Einreisebestimmungen und Zollvorschriften sind die Reisenden selbst verantwortlich.

4.1 Reisedokumente

Für die Einreise nach Indien benötigst du folgende Reisedokumente:

- Reisepass
- Visum

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen: Bei Einreise von minderjährigen Kindern ist es empfehlenswert, sich über die besonderen Vorschriften für die Einreise beim Auswärtigen Amt und der Botschaft zu erkundigen.

Von der Verwendung gestohlener oder verlorener und wieder aufgefundener Reisedokumente wird abgeraten, auch wenn die Anzeige bei der zuständigen Behörde bereits widerrufen wurde, da Probleme an der Grenze bis zur Einreiseverweigerung nicht ausgeschlossen werden können.

4.2 Visum

Für die Einreise ist ein Visum erforderlich. Dieses muss zwingend vorab beantragt und erteilt werden. Deutsche, Österreicher und Schweizer können ein e-Visum beantragen. Das 30 Tage gültige E-Touristenvisum mit der Möglichkeit einer doppelten Einreise kostet bei Ankunft zwischen Juli und März 25 USD, in der Nebensaison von April bis Juni 10 USD.

Das e-Visum kann frühestens 30 Tage vor Einreise und muss spätestens 4 Tage vor dem geplanten Einreisedatum beantragt werden. Es berechtigt zu einem Aufenthalt von max. 30 Tagen ab dem Tag der Einreise in Indien. Die Einreise in Indien muss innerhalb von 30 Tagen ab Ausstellungsdatum des Visums erfolgen. Nach Visumserteilung ist es weder verlänger- noch stornierbar.

Weiterhin gibt es die Möglichkeit, das sogenannte Regular Visa bei einer zuständigen indischen Vertretung zu beantragen. Dieses kostet für deutsche Staatsbürger 98 €, für österreichische Staatsbürger 95 € und für Schweizer Staatsbürger 177 CHF. Hinzu kommen jeweils noch entsprechende Konsulats- und Bearbeitungsgebühren.

Ab und zu kommt es bei der Beantragung von e-Visa zu Verzögerungen und Ablehnungen durch die indischen Behörden. Daher beantrage dein e-Visum zeitnah, damit du bei Ablehnung genug Zeit hast, alternativ das Regular Visa bei einer indischen Vertretung zu beantragen!

Für Sikkim (Bhutan-Indien Erlebnisreise) wird eine Sondergenehmigung benötigt, die zurzeit vor Ort kostenlos erteilt wird. Man kann diese auch schon vorab zusammen mit dem indischen „Regular Visa“ beantragen (separates Formular, das man von dem zuständigen Visa-Service/Konsulat erhält), allerdings hat die Erfahrung gezeigt, dass dies seitens der indischen Behörden nicht immer funktioniert. Wichtig ist, dass du in jedem Fall 2 Passbilder im indischen Format 50 x 50 mm für die Einreise nach Sikkim mitnimmst.

Es ist darauf zu achten, dass alle Angaben vollständig gemacht werden müssen, da auch die Grenzbeamten vor Ort sehr penibel darauf achten, dass die Namen und Passnummern im Visum identisch mit den Angaben im vorgelegten Reisepass (unterer, maschinenlesbarer Teil!) sind.

4.3 Impfvorschriften

Es sind keine Impfungen vorgeschrieben.

Bitte informiere dich vor Abreise auf der Website des [Auswärtigen Amtes](#), da es zu Änderungen der Vorschriften kommen kann.

4.4 Zollvorschriften

Die Ein- und Ausfuhr indischer Währung ist nicht erlaubt.

Seit Ende November 2019 ist u.a. der Besitz von E-Zigaretten verboten und kann mit hohen Geldstrafen geahndet werden.

Bitte beachte die Zollvorschriften auf der Seite des [Auswärtigen Amtes](#).

5. Essen & Trinken

Obwohl nicht alle Hindus Vegetarier sind, gibt es eine außerordentlich große Vielzahl wohlschmeckender Gemüsegerichte. Im Norden sind Fleischgerichte häufiger. Typische Gerichte sind kräftige Mughal-Curries mit Lamm oder Hühnchen und würzige Fleischklößchen in Joghurt und Reis. Die Tandoori-Küche bietet als Spezialität mariniertes Hühnchen, Fleisch oder Fisch, welches anschließend im Tontopf gebacken wird. Während Reis die Hauptbeilage im Süden ist, wird im Norden sehr oft flaches Brot angeboten: Pooris, Chappatis und Nan. Überall in Indien, vom vornehmsten Hotelrestaurant bis hin zum billigen Imbissstand, kann man Dhal (scharfe Linsensuppe) und Dhali (Joghurt als Beilage) bestellen. Letzteres ist nicht nur sehr schmackhaft, sondern hilft auch, die mitunter sehr stark gewürzten Gerichte zu »entschärfen« – viel besser als ein Glas Wasser oder Bier. Im Süden isst man gerne scharf und leicht. Reis ist hier das unangefochtene Grundnahrungsmittel, dazu gibt es gerne Fisch, Meeresfrüchte und viel Gemüse, reichlich gewürzt u.a. mit Chilis, Pfeffer, Ingwer, Koriander und Kokosnuss.

Nachspeisen sind indische Süßigkeiten, deren Hauptzutaten oft angedickte Milch, Zucker, Honig, Ghee, Nüsse und Sirup sind. Tee ist das beliebteste Getränk, aber Kaffee erfreut sich zunehmender Beliebtheit, vor allem im Süden. Nimbu Pani (Limonensaft mit Soda), Lassi (Buttermilch) und Kokosmilch direkt aus der Nuss sind angenehme Durstlöcher. Erfrischend zum Trinken ist einfaches Wasser. Achte beim Kauf der Wasserflaschen jedoch darauf, dass der Verschluss intakt ist. Soft Drinks sowie alkoholische Getränke gibt es zu ähnlichen Preisen wie bei uns. Beim Genuss von Alkohol solltest du immer daran denken, dass übermäßige Mengen sich nicht mit Hitze vertragen.

Offenes Wort: Unsere Reiseleiter vor Ort sind stets darauf bedacht, sich um deine Gesundheit und dein leibliches Wohl zu bemühen. Daher kann in Indien schnell das Gefühl entstehen, die besuchten Restaurants und Gaststätten seien mit besonderem Geschäftssinn des Reiseleiters ausgewählt worden. Dies ist jedoch nicht der Fall. Die Reiseleiter kennen die Gegebenheiten der Restaurants sowie deren hygienische Voraussetzungen sehr gut und sind sehr daran interessiert, die Reisegruppe vor Magen-Darm-Infekten oder anderen Unannehmlichkeiten zu bewahren. Selbstverständlich kannst du letztendlich frei entscheiden, welches Restaurant dir zusagt. Den Tipps und Empfehlungen unserer Guides zu folgen bietet sich nach unserem Ermessen an, da folglich unangenehme Zwischenfälle eher vermieden werden können.

6. Fluginformationen

6.1 Informationen zu deinem Flug

Du erhältst dein Flugticket (e-Ticket) mit den ausführenden Fluggesellschaften sowie den voraussichtlichen Flugzeiten zusammen mit deinen Last-Minute-Unterlagen etwa 7 bis 10 Tage vor Abreise per Post. Bitte beachte, dass sich Flugzeiten dennoch kurzfristig ändern können.

Es wird dringend dazu geraten, mindestens 3 Stunden vor Abreise am Flughafen zu erscheinen, damit du ausreichend Zeit hast, um dein Gepäck aufzugeben und die Sicherheitskontrolle zu passieren.

Haftungsausschluss: Die rechtzeitige Anreise liegt einzig in der Verantwortung des Reisenden. WORLD INSIGHT übernimmt keinerlei Haftung im Falle eines Verpassens des Abfluges infolge von Verspätungen des Reisegastes jeglicher Art, die nicht im Organisationsbereich von WORLD INSIGHT liegen. Sämtliche Folgekosten infolge eines verpassten Abfluges gehen in solchen Fällen zulasten des Reisegastes.

Online-Check-In und Sitzplatzreservierung

Aus rechtlichen Gründen kann der Online-Check-In nur persönlich vorgenommen werden und steht in der Regel ab 23 Stunden (teilweise auch schon früher) auf der jeweiligen Webiste der Fluggesellschaft zur Verfügung.

Du kannst bei deiner Buchung deinen Sitzplatzwunsch (Gang-, Mittel- oder Fensterplatz) angeben. Wir können diesen gerne für dich anfragen, jedoch nicht garantieren. Fast alle Fluggesellschaften bieten dir aber im Rahmen des Online-Check-In die Möglichkeit, deinen Sitzplatz kostenfrei zu reservieren.

Da wir unsere Flüge in der Regel in Form einer Gruppenbuchung reservieren, gelten bezüglich des Online-Check-Ins und der Sitzplatzreservierung im Vergleich zu den Hinweisen auf der Website der Airline oft abweichende Bedingungen. Nähere Informationen findest du auf unserer Website unter „[Fluginformationen](#)“.

6.2 Hinweise zu deinem Reisegepäck

Grundsätzlich unterscheiden Fluggesellschaften in der Frage des Freigepäcks zwischen zwei Konzepten, nämlich zwischen dem sogenannten „piece-concept“ und dem „weight-concept“. Beim „piece-concept“ zählt die Anzahl der Koffer und auch das Gewicht des einzelnen Gepäckstücks. Beim „weight-concept“ kann das maximale Gewicht, z.B. 23 kg, auf mehrere Gepäckstücke verteilt werden. Zudem darf bei vielen Fluggesellschaften das aufgegebene Gepäck 158 cm in der Summe (Länge + Breite + Höhe) nicht überschreiten. Zusätzlich darf bei den Fluggesellschaften ein Handgepäckstück à 5-8 kg Gewicht (abhängig von der Airline) mit in die Kabine genommen werden.

Da wir überwiegend Gruppenflüge für dich reservieren, beziehen sich diese Angaben auch auf Gruppenflüge, die wir in der Economy-Class reservieren.

In der Premium-Economy- und in der Business-Class gelten abweichende Regelungen, die zumeist kostenfreie Sitzplatzreservierungen zulassen und auch in der Frage der Freigepäckgrenzen großzügigere Regelungen einräumen.

Hinweis: Sollten auf deinem Flugticket (e-Ticket), in der Reisebestätigung oder in diesen Länderinformationen andere Angaben stehen, so sind diese maßgebend. Wir empfehlen dir, dich unmittelbar vor Reiseantritt auch noch mal direkt bei der Fluggesellschaft über die Freigepäckbestimmungen und die Anzahl der Gepäckstücke zu erkundigen, da es kurzfristig zu Änderungen kommen kann.

Bei Verlust, Beschädigung oder Verspätung deines Gepäcks im Rahmen deiner Flüge zeige

dies bitte direkt bei der Fluggesellschaft an und lasse dir zusätzlich eine Bestätigung darüber ausstellen.

Bitte beachte die allgemeingültigen Sicherheitshinweise/-vorschriften der Bundespolizei bezüglich Reisen mit dem Flugzeug: https://www.bundespolizei.de/Web/DE/01Sicher-auf-Reisen/01Mit-dem-Flugzeug/mit-dem-flugzeug_node.html

7. Geld & Währung

7.1 Währung

Indiens Währung ist die Indische Rupie (INR). Derzeit entspricht 1 € etwa 89,07 INR (Stand 09/2023).

7.2 Bezahlung vor Ort (Geldwechsel, Girokarte, Kreditkarte)

Touristen sind angewiesen, ihr Bargeld oder ihre Reiseschecks nur bei Banken oder autorisierten Geldwechslern umzutauschen und sich dies auf dem Currency Declaration Form bestätigen zu lassen. Diese Belege müssen bei der Ausreise vorgelegt werden, um den Rücktausch der indischen Währung zu ermöglichen. Zudem sollte man beim Geldumtausch darauf achten, keine beschädigten Geldscheine zu bekommen, da u. U. die Annahme verweigert wird.

Mittlerweile ist es in allen größeren indischen Städten auch möglich, per EC-Karte (mit dem Cirrus- oder Maestro Vermerk) Geld am Automaten abzuheben. Ebenso werden die gängigen Kreditkarten akzeptiert. Reisende, die mit ihrer Bankkundenkarte im Ausland bezahlen und Geld abheben wollen, sollten sich vor Reiseantritt bei ihrem Kreditinstitut über die Nutzungsmöglichkeit ihrer Karte informieren. Der Euro wird akzeptiert, ein Umtausch in US-Dollar vor der Reise ist nicht nötig.

8. Impfungen & Gesundheit auf Reisen

Grundsätzlich sind die allgemeinen empfohlenen Standardimpfungen entsprechend des Robert-Koch-Instituts (www.rki.de) ratsam, auch wenn keine besonderen Impfungen zur Einreise in das jeweilige Land vorgeschrieben sind. Sollten zur Einreise Impfungen vorgeschrieben sein, findest du diese unter Einreisebestimmungen.

Neben den Standardimpfungen ergeben sich je nach Reiseland und Reisezeit weitere Impfpfehlungen und Gesundheitshinweise.

8.1 Impfpfehlungen

Für eine Reise nach Indien werden folgende Impfungen empfohlen:

- Hepatitis
- Tollwut
- Evtl. Typhus
- Evtl. Malariaphylaxe
- Evtl. Japanische Enzephalitis

Bitte beachte: Impfungen sind immer eine persönliche Entscheidung, bei der das Risiko abgewogen werden muss. Konsultiere deshalb vor der Reise in jedem Fall rechtzeitig (im Idealfall 2 Monate vor Abreise) deinen Hausarzt oder ein tropenmedizinisches Institut.

8.2 Gesundheitshinweise

Bitte beachte, dass die medizinische Versorgung in weiten Teilen Indiens nicht dem europäischen Standard entspricht. In den Kliniken der Metropolen werden oft hohe Anzahlungen verlangt, die die Reisekasse schnell leeren können. Aus diesem Grund empfehlen wir einen ausreichenden Auslandskrankenversicherungsschutz evtl. inklusive Reiserückholversicherung. Generell solltest du beachten: Verzichte auf ungeschältes Obst, Salate oder Eiswürfel in einfachen Restaurants. Verzehre keine Speisen und Getränke von einfachen Straßenhändlern und kaufe nur verschlossene und versiegelte Getränkeflaschen. Waschen und desinfiziere dir regelmäßig die Hände. Du vermeidest damit Durchfallerkrankungen.

Aufgrund von durch Mücken übertragbaren Krankheiten wie Malaria, Dengue-Fieber und der Japanischen Enzephalitis ist es wichtig, dass du möglichen Infektionen mit einer intelligenten Kleidungsauswahl (mehr zu diesem Thema in dem Kapitel „Kleidung“) sowie ausreichendem Mückenabwehrmittel, wie z.B. Autan etc. vorbeugst. Bzgl. Malaria ist das Mitführen eines verschreibungspflichtigen Malariamittels zur sogenannten Notfalltherapie angeraten.

8.3 Gesundheitshinweise für unsere Ladakh Reisen

Wir bewegen uns in Ladakh in Höhen bis zu 5.400 Meter. Solltest du unter Beschwerden leiden (Herz, Kreislauf, Blutdruck), besprich dich bitte im Vorfeld mit deinem Hausarzt. Aufgrund der Höhenlage einiger Orte in Ladakh kann es innerhalb von 6 - 12 Stunden nach Ankunft in den ersten Tagen zu einer Beeinträchtigung des Allgemeinbefindens in Form von verstärkter Atmung, beschleunigtem Herzschlag, Kopfschmerzen, Appetitlosigkeit, Übelkeit, Erbrechen, Schwindel, Schlafstörungen und Schwellungen im Bereich der Füße, Arme und des Gesichts kommen. Vor Ort besteht im Notfall die Möglichkeit, kostenpflichtig Sauerstoffflaschen zu erwerben.

8.4 Reisemedizinische Beratung

Unsere Hinweise ersetzen jedoch keine reisemedizinische Beratung. Vor der Reise solltest du dich also fachkundig durch einen Arzt, Apotheker oder ein tropenmedizinisches Institut beraten lassen. Für aktuelle reisemedizinische Informationen und Impfvorschriften für dein Reiseland sowie zur Suche qualifizierter Beratungsstellen innerhalb Deutschlands empfehlen wir u.a. folgende Links:

- Centrum für Reisemedizin (www.crm.de)
- Fit for Travel (www.fit-for-travel.de)

Eine Übersicht aller Tropeninstitute in Deutschland findest du hier:

- Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit (<https://www.dtg.org/index.php/liste-tropenmedizinischer-institutionen/liste-tropenmedizinischer-institutionen-2.html>)

8.5 Hinweise zur Mobilitätseinschränkung

Bitte beachte, dass unsere Reisen für Personen mit Mobilitätseinschränkungen grundsätzlich nicht geeignet sind, es sei denn, es ist anders bei der Reise ausgeschrieben. Solltest du eine Mobilitätseinschränkung haben, sprich uns bitte vor Buchung einer Reise an.

9. Kleidung & Ausrüstung

9.1 Kleidung

Für deine Reise empfehlen wir dir folgende Kleidung mitzunehmen:

- Bequeme Schuhe mit Profil
- Lange und kurze Hosen, langärmeliges Hemd oder T-Shirt
- Warme Jacke und/oder Pullover für die Abende Dezember-Februar
- Evtl. Trekkinghose für mögliche Wanderungen
- Evtl. Fahrradhose für Mountainbike Touren
- Badesachen
- Kopfbedeckung

Für die Nationalparks empfiehlt sich lange leichte Baumwollkleidung, die nicht Körper betonend wirkt: Diese ist einmal ein guter Schutz gegen die Sonnenstrahlen und eröffnet dir gleichzeitig die Türen zu manch heiliger Stätte, die nicht in Shorts betreten werden darf. Auch die Farbe spielt eine Rolle: Moskitos finden vor allem dunkle Farben „zum Anbeißen“ – greife deshalb vor allem in den Abendstunden lieber auf etwas Hellere zurück! Während der Safaris in den Nationalparks hingegen empfiehlt sich dunklere Kleidung.

Generell gilt zudem auch, dass du bei deiner Kleidungs Auswahl darauf achtest, dass du nicht zu viel nackte Haut zeigst. Schultern und Knie sollten bei Besuchen von Heiligtümern bedeckt sein.

9.2 Gepäckempfehlungen / Checkliste

Da unsere Hotels nicht immer auf Kofferträger zurückgreifen und auch das Platzangebot im Fahrzeug begrenzt ist, ist weniger Gepäck auch in deinem Sinne. Als Gepäckstück kannst du sowohl einen Koffer als auch einen Rucksack nehmen. Wir empfehlen dir jedoch die Mitnahme eines Stoffkoffers oder einer Reisetasche, da sich diese leichter im Bus verstauen lassen und druckresistenter sind. Bitte beachte, dass das Gepäck je nach Gruppen- und Fahrzeuggröße auf dem Fahrzeugdach transportiert wird.

- Reisepass mit Visum
- Elektronisches Flugticket („Reiseplan“)
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- 2 Passbilder im indischen Format 50 x 50 mm (nur für Sikkim notwendig)
- Rucksack, Reisetasche oder Koffer
- Tagesrucksack
- Inlet für je nach Reise mögliche Zeltübernachtungen, Nachtzugfahrten oder Übernachtungen in Hütten oder Zeltcamps
- Handtuch für mögliche Übernachtungen in Hütten oder Zeltcamps
- Regenschutz
- Sonnenschutz, Sonnenbrille
- Reiseapotheke, persönliche Medikamente, Ohrstöpsel
- Insektenschutz
- Trinkflasche
- Taschenlampe
- Fotoausrüstung, Filme bzw. Speicherkarten, Batterien bzw. Ladegerät

10. Klima

Auf dem indischen Subkontinent herrschen, je nach Region, sehr unterschiedliche klimatische Bedingungen. Charakteristisch für den Großteil Indiens sind jedoch die hohen Sommertemperaturen und die starken Monsunregenfälle.

Der Monsun erreicht den Norden des Landes Ende Juni, sodass hier die beste Reisezeit die Monate Oktober bis April sind. Dann sind die sehr heißen Sommermonate sowie die Regenfälle des Monsuns vorüber und die Temperaturen übersteigen nur selten 30°C. In den

Wintermonaten sollte man sich, auch wenn es tagsüber vergleichsweise warm ist, vor allem in den Wüstengebieten Rajasthans, auf kühlere Nächte einstellen und auch etwas wärmere Kleidung im Gepäck haben.

Das Klima Sikkims schwankt von der tropischen Hitze in den Senken zur alpinen Kälte in den größeren Höhen. Das tropische Klima herrscht in den tiefen Senken vor. Die mäßige Klimazone enthält die Bereiche mittlerer Höhe. Darüber herrscht alpines Klima. Zudem ist Sikkim durchschnittlich recht niederschlagsreich.

Ladakh liegt deutlich höher, daher ist es hier eher mild bzw. kühl während unserer Reisen. Die Durchschnittstemperaturen liegen in Leh im Juni bei 20°C im Juli bei 24°C und im August bei 23°C. Allerdings kann es nachts bis auf 0°C abkühlen. Niederschläge sind hier allgemein wenig zu verzeichnen.

Regelmäßige Regenfälle bescheren dem Süden Indiens die tropische Fruchtbarkeit. Der Südwestmonsun bringt Regenfälle im Südwesten des Landes in den Monaten Mai bis Oktober. Dafür ist dann der Südosten trocken. Umgekehrt ist es in den Wintermonaten. Da wir in der Regel beide Küstenregionen bereisen, kann man nicht generell von einer „besten“ Reisezeit sprechen. Insgesamt lässt sich jedoch sagen, dass die Wintermonate für Europäer am verträglichsten sind.

Die feuchte Jahreszeit hat hingegen den Vorteil, dass man den Bauern auch einmal bei der Ernte über die Schulter schauen und die Sehenswürdigkeiten in Ruhe besichtigen kann. Auch sind die Regenschauer meist nur von kurzer Dauer und wechseln mit Sonnenschein ab.

11. Klimabewusstes Reisen mit WORLD INSIGHT und atmosfair

Jeder Flug bedeutet auch eine gewisse Umweltbelastung. Damit wir aufs Fliegen in die Ferne nicht ganz verzichten müssen, bieten wir dir in Kooperation mit atmosfair die Möglichkeit, die verursachten CO₂-Emissionen finanziell zu kompensieren. Wenn du also als Ausgleich für deinen Flug etwas Gutes tun willst, dann kannst du bei deiner Buchung unseren renommierten und zertifizierten Partner atmosfair unterstützen – damit werden sinnvolle Umweltprojekte weltweit finanziert.

Dazu geben wir den durch den Flug von Frankfurt ins Zielland und zurück entstandenen CO₂-Fußabdruck bei jeder Reise an, zusammen mit dem empfohlenen Ausgleich. So kannst du direkt sehen, wie hoch deine Spende sein sollte – die Höhe ist natürlich freiwillig, denn du entscheidest für dich selbst, welchen Beitrag du zur Nachhaltigkeit leisten möchtest. Dein Kompensationsbetrag wird in verschiedene atmosfair-Klimaschutzprojekte in Entwicklungsländern investiert, wodurch die CO₂-Emissionen an anderer Stelle wieder eingespart werden können.

So werden nachhaltige Entwicklungen von Technologien weltweit gefördert, z.B. solarthermische Heizungsanlagen oder effiziente Öfen, Windkraftanlagen und Kleinwasserkraftwerke, Kleinbiogasanlagen und Stromerzeugung aus Ernteresten sowie Umweltbildung an deutschen Schulen zur Stärkung des Klimabewusstseins.

Zu jeder Buchung, bei der du einen freiwilligen Kompensationsbetrag gespendet hast, erhältst du ca. 1 Monat nach Reiseende direkt von atmosfair ein persönliches Zertifikat per E-Mail sowie eine Spendenbescheinigung zum Download.

Weitere Informationen findest du auf www.atmosfair.de!

12. Landesspezifische Hinweise & Sicherheit

Deine Sicherheit hat oberste Priorität. Daher gilt: Bitte anschnallen!

Alle von uns gecharterten Busse, die wir während deiner Rundreise nutzen, verfügen über Sicherheitsgurte. Wir empfehlen dir dringend, dich jederzeit anzuschnallen. In einigen Ländern sind wir zusätzlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder anderen landestypischen, vor Ort gemietete Transportmitteln unterwegs – sollten diese über Gurte verfügen, nutze diese. Bei außergewöhnlichen Fahrzeugen wie z.B. Tuk-Tuks in Asien oder so genannten „Willy Jeeps“ in Lateinamerika, die keine Gurte haben, bitten wir die Fahrer um besondere Vorsicht.

12.1 Verhalten im Reiseland

Die Inder sind ein tolerantes Volk, dennoch möchten wir dir noch einige Tipps mitgeben: Tempel dürfen immer nur ohne Schuhe betreten werden und viele hinduistische Tempel dürfen von Touristen gar nicht von Innen besichtigt werden. Für (Ehe-) Paare gilt: Zärtlichkeiten untereinander sollten sich für die Unterkunft aufbewahrt werden, wo ihr ohnehin viel ungestörter seid. Denn in der Öffentlichkeit sind etwaige Liebkosungen nicht gern gesehen, daher sollte man sich dem Partner gegenüber auch eher zurückhaltend verhalten. Das gilt auch generell in Indien, wenn es zum Beispiel um laute Gespräche oder gar Konflikte in der Öffentlichkeit geht. Inder würden diese niemals vor anderen Menschen laut austragen.

Weiterhin ist wichtig, dass die linke Hand als unrein gilt. Daher bitte diese niemals zum Essen benutzen oder gar Menschen damit berühren. Auch Füße und Schuhe gelten als unrein.

Und zum Schluss noch ganz wichtig: Bitte fotografiere niemals ungefragt fremde Menschen. Wenn du freundlich fragst, wird sich sicherlich der ein oder andere Inder gerne bereit erklären sich fotografieren zu lassen. Und wer weiß, vielleicht kommst du so obendrein auch noch mit einem Einheimischen ins Gespräch. Wichtig hierbei zu beachten ist noch, dass das Fotografieren von Bahnhöfen, Brücken, Flughäfen, Dampflokomotiven und militärischen Einrichtungen nicht erlaubt ist. Auch Innenräume von Tempeln, Palästen, Moscheen, Exponate in Museen oder archäologischen Stätten dürfen nicht ohne Weiteres fotografiert werden, hierfür ist eine Erlaubnis nötig. Die Gebühr hierfür ist i.d.R. nicht im Eintrittspreis enthalten. Zudem gibt es einige Tempel und Orte, an denen das Fotografieren grundsätzlich verboten ist.

Alkoholkauf und dessen Verzehr ist ein sehr sensibles Thema in Indien. Die Vorschriften schwanken in den einzelnen Bundesstaaten deutlich. Bitte informiere dich hierzu auf der Seite des [Auswärtigen Amts](#) und auch beim Reiseleiter vor Ort.

12.2 Sicherheit vor Ort

Für die Aufbewahrung von Reisedokumenten sowie Geld und Schecks empfehlen sich Brustbeutel oder Bauchgürtel. Es ist ratsam, von seinen Reisedokumenten Kopien zu machen und diese gesondert aufzubewahren. Von der Mitnahme teurer Schmuckstücke oder ähnlicher Wertgegenstände ist ohnehin abzuraten. Bitte beachte auch evtl. tagesaktuelle Sicherheitshinweise auf unserer [Homepage](#) bzw. beim [Auswärtigen Amt](#).

12.3 Reisespezifische Hinweise und Anforderungen (Indien allgemein)

Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Aufgrund schlechter Straßenverhältnisse und häufiger Staus muss teilweise mit längeren Fahrzeiten gerechnet werden.

Besonders an Festterminen (z.B. Kumbh Mela und Pushkar) kann es vermehrt zu überfüllten

Straßen kommen, so dass sich die Fahrzeiten noch einmal verlängern. Verspätungen der Züge gehören zum indischen Alltag.

Aufgrund der Lage einzelner Unterkünfte ist nicht immer ein Restaurant in Gehweite für die Verpflegung außerhalb des Hotels verfügbar. Mit dem Tuk Tuk oder dem Taxi ist i.d.R. jedoch in kurzer Fahrdistanz eine Auswahl an Restaurants zu erreichen. Dein Reiseleiter ist dir bei der Auswahl gerne behilflich.

Bitte beachte, dass es in indischen Hotels zuweilen lauter zugeht, als wir es in unseren Breitengraden gewohnt sind. Auch die Sauberkeitsansprüche können von europäischen Ansprüchen abweichen. Die Hotels in Indien verfügen nur zum Teil über eine Heizung. Für die kalte Jahreszeit werden seitens der Unterkünfte stattdessen Decken oder ein Wärmflaschenservice angeboten.

12.4 Reisespezifische Hinweise und Anforderungen (Sikkim)

In Sikkim sind die Straßen in einem schlechteren Zustand als im restlichen Indien. Das liegt vor allem daran, dass Sikkim von Delhi weit entfernt ist und deshalb nicht gerade bevorzugt behandelt wird, was den Ausbau der Infrastruktur angeht. Zwar wird an vielen Stellen gebaut, doch führt dies eben auch zu Straßensperrungen und teilweise langen Wartezeiten. Es wird dir vor Ort auch auffallen, dass die Busse in Sikkim in einem vergleichsweise schlechten Zustand sind. Leider ist es nicht möglich bzw. viel zu kostenintensiv, für jede Tour einen Bus aus z.B. Delhi nach Sikkim zu schicken.

Der Nordosten Indiens sowie Sikkim sind nicht so touristisch wie andere Regionen des Landes. Daher sind viele Unterkünfte sehr einfach. Eine Bereitschaft zum Komfortverzicht ist erforderlich. Die Hotels verfügen in der Regel nicht über Heizungen. Oft kann in den kühlen Nächten gegen Gebühr ein mobiles Heizgerät von der Unterkunft gemietet werden. Teilweise werden seitens der Unterkünfte auch weitere Decken oder ein Wärmflaschenservice angeboten. Am besten nimmst du dir einen warmen Schlafanzug für die Nächte mit.

Da Sikkim als Bundesstaat in Indien seine eigenen Regeln hat, wird dich auf diesem Teil der Reise ein Reiseleiter aus Sikkim zusätzlich zu unserem Reiseleiter begleiten. Dieser ist meist englischsprachig und ist obligatorisch. Es handelt sich hierbei um eine Anordnung der lokalen Regierung in Sikkim.

12.5 Reisespezifische Hinweise und Anforderungen (Ladakh)

Eine gute Kondition und Gesundheit sind erforderlich (Stichwort Atemwege, Herz, Kreislauf wegen der Höhe). Schlechte Straßenverhältnisse, teilweise längere Fahrzeiten und einfache Übernachtungen erfordern ein höheres Maß an Anpassungsfähigkeit. Aufgrund der oft wechselnden Wetterlage in Ladakh kann es zu Flugverschiebungen und leichten Änderungen im Reiseverlauf kommen.

13. Reiseliteratur

Zu jeder Buchung einer Gruppenreise bekommst du bei uns einen Reiseführer aus einem ausgewählten Sortiment von MairDumont dazu. Etwa 3 bis 4 Wochen vor Abreise bekommst du deinen persönlichen Gutscheincode zugeschickt. Mit diesem kannst du einfach und bequem deinen Reiseführer online bestellen unter www.world-insight.de/reisefuehrer

13.1 MairDumont-Reiseführer

Folgende Reiseführer aus unserem MairDumont-Programm stehen zur Auswahl, vorbehaltlich Verfügbarkeit:

- Baedeker
- DuMont Reise-Handbuch
- Lonely Planet
- MARCO POLO
- Stefan Loose Travel

13.2 Weitere Literaturempfehlungen

- Ladakh und Zaskar, Jutta Mattausch
- Fettnäpfchenführer Indien: Be happy oder das no problem-Problem, Karin Kaiser
- DuMont Reiseabenteuer Die Suche nach Indien: Eine Reise in die Geheimnisse Bharat Matas, Dennis Freischland
- Der Fünfzigjährige, der nach Indien fuhr und über den Sinn des Lebens stolperte, Mikael Bergstrand
- Shiva Moon: Eine Reise durch Indien, Helge Timmerberg
- Gebrauchsanweisung für Indien, Piper
- Meine Weltreise nach Indien, Mark Twain
- Shantaram, Gregory David Roberts
- Sehnsucht nach Indien, Hermann Hesse
- Koriandergrün und Safranrot, Preethi Nair und Karin Dufner
- Mitternachtskinder, Salman Rushdie

14. Reiseversicherung

Sicher unterwegs: Damit du bei deiner Reise ausreichend versichert bist, empfehlen wir dir dringend den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung. Somit bist du vor Stornokosten geschützt, wenn du deine Reise nicht antreten kannst.

Ebenso raten wir zum Abschluss einer Auslandskranken-Versicherung, so dass die Kosten für einen eventuellen Krankenrücktransport sowie für medizinischen Behandlungen im Ausland übernommen werden.

Unser Partner ERGO Reiseversicherung hat passend dazu sowohl Einmal-Versicherungen für nur eine Reise als auch Jahres-Versicherungen für alle Reisen im Jahr im Angebot, optional auch mit Covid-19-Schutz.

Diese kannst du direkt über <https://www.world-insight.de/versicherungen/> unter Beachtung der entsprechenden Abschlussfristen einfach online abschließen.

15. Stromspannung

Die Stromspannung beträgt im Allgemeinen 230 Volt, 50 Hz. Da es in Indien verschiedene Steckerformen gibt, benötigst du einen Adapter. In der Regel wird ein Stecker Typ D mit runden Polen benötigt. So genannte „Weltstecker“ erhältst du im Elektrogeschäft. Einige Gegenden haben Gleichstrom. Mit Stromausfällen muss gerechnet werden.

16. Telefonie & Internet

16.1 Telefonie

Du kannst in sogenannten ISD-/STD-Läden problemlos telefonieren. Bitte beachte, dass es allerdings auch vorkommen kann, dass es dort eine Mindestdauer des Telefonates von 3

Minuten gibt. Du kannst natürlich auch von den meisten Hotels aus telefonieren. Bitte beachte bei Letzteren aber, dass das oft sehr teuer ist. Bezüglich Mobiltelefonie in Indien erkundigst du dich am besten direkt bei deinem Mobilfunkanbieter.

Die Vorwahlen lauten

- 0049 (nach Deutschland)
- 0043 (nach Österreich)
- 0041 (in die Schweiz)

Die Vorwahl für Telefonate nach Indien ist 0091.

16.2 Internet

Zum Surfen kannst du eines der zahlreichen Internetcafés in den größeren Städten aufsuchen. Ansonsten bieten die meisten Hotels WLAN an. Je nach Unterkunft kann es sein, dass das Internet kostenpflichtig ist.

17. Trinkgeld & Extrakosten

17.1 Trinkgeld

Unsere Reiseleitung sowie der Busfahrer freuen sich selbstverständlich über ein Trinkgeld, wenn du mit ihren Leistungen zufrieden bist. Der Mitarbeiter unseres Country Managers vor Ort, der dich am Flughafen empfängt und ebenso verabschiedet, freut sich ebenfalls über ein kleines Gruppentrinkgeld bei der An- und Abreise (unsere Empfehlung: ca. 200-300 indische Rupien für die gesamte Gruppe).

Die Höhe des Trinkgeldes sollte selbstverständlich auch abhängig von der Leistung und des Engagements der Reiseleitung sein. Letztlich ist es deine individuelle Entscheidung, wie viel Trinkgeld du geben möchtest.

In Restaurants ist es üblich, ein Trinkgeld von etwa 10 Prozent zu geben.

| | |
|-------------|--|
| Indien | empfohlene Höhe des Trinkgeldes pro Person pro Tag |
| Reiseleiter | 3 - 4 € |
| Fahrer | 2 - 3 € |
| Bus Boy | 1 € |
| Bhutan | empfohlene Höhe des Trinkgeldes pro Person pro Tag |
| Reiseleiter | 2 - 3 € |
| Fahrer | 1 - 2 € |

Die Reiseleitung kennt die örtlichen Gepflogenheiten und kann das Trinkgeld den Sitten des Landes entsprechend, aber auch abhängig von Leistungen einschätzen. Sie wird dich bezüglich der Trinkgelder für Zimmermädchen, lokalen Guides, Kofferträgern, Kellnern etc.

beraten und dich bei dieser Problematik unterstützen, indem sie eine Trinkgeldkasse für diese Kräfte einrichtet. Die Verwaltung der Trinkgeldkasse kann der Transparenz halber von einem Reiseteilnehmer übernommen werden. Somit hast du jederzeit einen Überblick über die Ausgaben und eventuelle Überschüsse.

| Reise | empfohlene Höhe des Gruppentrinkgelds pro Person |
|---|--|
| Bhutan mit Darjeeling und Sikkim | 35 € (15 € für Bhutan und 20 € für Indien) |
| Bhutan | 15 € |
| Indien: der Norden ComfortPlus | 25 € |
| Indien: Rajasthan mit Khajuraho und Varanasi | 30 € |
| Indien: der Süden | 25 € |
| Indien: Ladakh | 20 € |
| Indien: Ladakh mit Verlängerung Dharamsala und Amritsar | 35 € |

17.2 Extrakosten

Bei unseren Reisen sind die zu entrichtende Flughafensteuer und Sicherheitsgebühr im Reisepreis enthalten.

In Indien wird bei manchen Sehenswürdigkeiten eine Gebühr für das Fotografieren und Filmen erhoben. Die Höhe der Gebühr liegt je nach Ort der Besichtigung zwischen ca. 20 - 250 indischen Rupien fürs Fotografieren und zwischen 100 – 500 indischen Rupien fürs Filmen.

Bzgl. unserer Reisen nach Ladakh musst du mit folgenden Preisen für Sauerstoffflaschen rechnen: Kleine Sauerstoffflasche 2,5 kg / 270 Liter: 225 €, mittlere Sauerstoffflasche 4,5 kg / 680 Liter: 260 €. Zudem gibt es die Möglichkeit kleinere „Wegwerfflaschen“ für umgerechnet 9 € zu erwerben, mit denen man sich ca. 10-15 Minuten zusätzlich mit Sauerstoff versorgen kann.

Es gibt bei unseren Ladakh Reisen die Möglichkeit eines optionalen halbstündigen Kamelritts an Tag 10. Dieser kostet ca. 16 €. Bei Interesse ist diese Aktivität vor Ort buchbar, gebe hierzu einfach deinem Reiseleiter Bescheid.

Wie viel du sonst für das tägliche Leben benötigst, hängt natürlich auch von dir persönlich ab. Eine Hauptspeise im landestypischen Restaurant bekommt man für etwa 2,50 €; in besseren Hotels sollte man für eine warme Mahlzeit ab 8 € aufwärts kalkulieren. Eine Flasche Wasser kostet ca. 0,20 €, eine Tasse Kaffee ca. 1 € und eine Flasche Bier ca. 1,30 – 2,50 € – je nach Ort schwanken die Preise.

18. Zeitunterschied

Zwischen Deutschland und Indien besteht ein Zeitunterschied von +4:30 Std. Da Indien keine Sommer-/Winterzeitumstellung hat, beträgt die Differenz zu Mitteleuropa im Sommer nur +3:30 Std.